

3
Lichtenberg und

5

Haupt-Register. *[Signature]*

B.

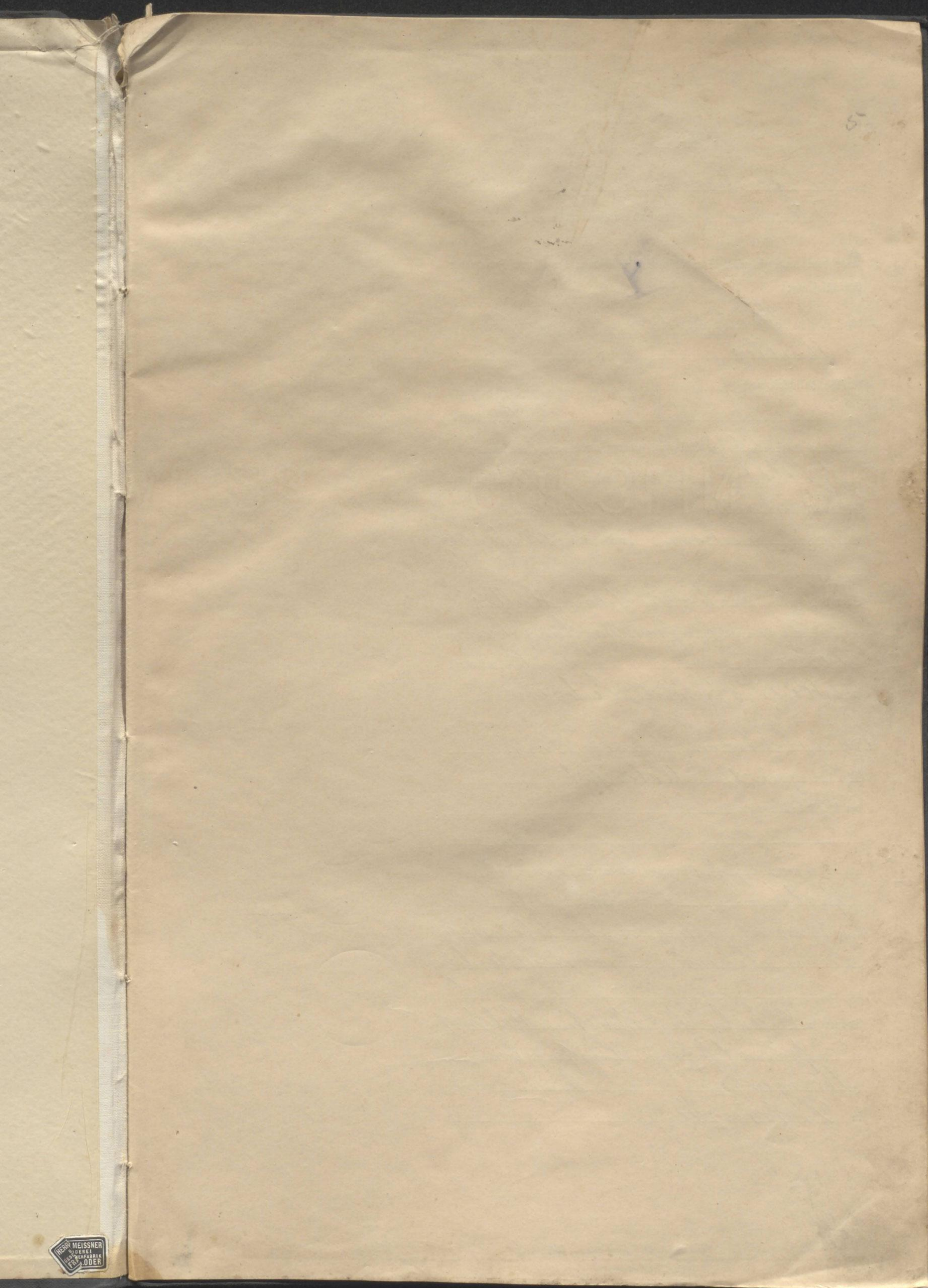
Heirats-Register

im

Standes-Amt *Lichtenberg*

Kreis *Lebus*

3
Lichtenberg und



MEISSNER
WAGNER
FABRIK
FRANKFURT
AM MAIN

B.

Nr. 1.

Lützenberg am 12. Oktober ^{ten}
Februar tausend neunhundert und acht

Frankfurt (Oder),
den 24. Oktober 1960
Der Ehemann / Die Ehefrau
ist am 12. Oktober 1960
verstorben.
Standesamt Müncheberg
Nr. 45/1960

Der Beauftragte
für Personenstandswesen
J. V. Haschke

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der

Arbiter Friedrich Ernst
Hüller

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
evangelischer Religion, geboren am 12. März 1900
12. Oktober des Jahres tausend und acht hundert
und achtzig zu Riesener
Kreis Guben, wohnhaft in Lützenberg

Sohn des Arbiter Wilhelm Hüller
und seiner Ehefrau Marie geboren am
Lehrer Wohnhaft
in Städt. Dorf Kreis Lübben;

2. die

Arbiterin Emma Maria
Margaretha Helbert

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
evangelischer Religion, geboren am 12. März 1900
12. Oktober des Jahres tausend und acht hundert
und achtzig zu Lützenberg
Kreis Lebus, wohnhaft in Lützenberg

Tochter des Arbiter Martin Helbert
und seiner Ehefrau Luise geboren am
Krüger Wohnhaft
in Lützenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *der Verlobte August Fischer*

der Persönlichkeit nach

er kannt,

32 Jahre alt, wohnhaft in *Lichtenberg*

4. d. *der Verlobte Wilhelm Hecht*

der Persönlichkeit nach

er kannt,

27 Jahre alt, wohnhaft in *Lichtenberg*

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage, und der Standesbeamte sprach hierauf aus:

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und

August Müller

Emma Müller geb. Müller

August Fischer Wilhelm Hecht

Der Standesbeamte.

Doorman

B.

Nr. 2.

Liebersberg am ~~einundzwanzigsten~~ ^{ten}
März tausend neunhundert ~~und sechs~~

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der ~~Liebersberger~~ ^{Liebersberger} ~~Paul Otto~~
~~Paul Horstmann~~

der Persönlichkeit nach

be kannt,

~~evangelischer~~ Religion, geboren am ~~einundzwanzigsten~~ ^{ten}

~~Sechshunder~~ des Jahres tausend ~~acht~~ ^{acht} ~~hundert~~

~~zwei und vierzig~~ zu ~~Hocherwarte~~

~~Paul Lebus~~, wohnhaft in ~~Liebersberg~~

Sohn des ~~Liebersberger~~ ^{Liebersberger} ~~Paul~~
~~Horstmann~~ und seiner
~~Eltern~~ ^{Eltern} ~~geboren~~ ^{geboren} ~~in~~ ⁱⁿ ~~Liebersberg~~
in ~~Liebersberg~~;

2. die ~~Leibschützungen~~ ^{Leibschützungen} ~~Pauline~~
~~Pauline Auguste Hape~~ ^{geboren} ~~Bierow~~

der Persönlichkeit nach

be kannt,

~~evangelischer~~ Religion, geboren am ~~einundzwanzigsten~~ ^{ten}

~~März~~ des Jahres tausend ~~acht~~ ^{acht} ~~hundert~~

~~zwei und vierzig~~ zu ~~Bierow~~

~~Pauline~~, wohnhaft in ~~Liebersberg~~

Tochter des ~~Leibschützungen~~ ^{Leibschützungen} ~~Paul~~
~~geboren~~ ^{geboren} ~~in~~ ⁱⁿ ~~Bierow~~
~~und seiner Eltern~~ ^{geboren} ~~in~~ ⁱⁿ ~~Liebersberg~~
in ~~Liebersberg~~

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *an* *Lieutenant Carl Thiele*

der Persönlichkeit nach

er kannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in *Lichtenberg*

4. d. *an* *Gastwirt Hermann Möbius*

der Persönlichkeit nach

er kannt,

46 Jahre alt, wohnhaft in *Berlin*
Liebigstr. 16.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage, und der Standesbeamte sprach hierauf aus:

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und

Paul Gausmann

Auguste Hanschmann geb. Barone

Carl Heide Hermann Möbius

Der Standesbeamte.

Dohmann

B.

Nr. 3.

Litkeberg am *Einundzwanzig*ten
Juni tausend neunhundert *und sechs*

Frankfurt Oder,
den *2. Mai* 1961
Der Ehemann / Die Ehefrau
ist am *1. Mai* 1961
verstorben.
Standesamt *Frankfurt*
(Oder) Nr. *321/1961*
Der Beauftragte
für Personenstandswesen
F. V. Kassin

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der *Lafnarbeiter August Otto Franke*

der Persönlichkeit nach

ba kannt,
evangelischer Religion, geboren am *sechs*ten
Januar des Jahres tausend *acht* hundert
vier und achtzig zu *Litkeberg*
Kreis Lebus, wohnhaft in *Franke*
an der Oder Hauptstraße 525
Sohn des *Maximilian Wilhelm Franke* und
Anna Elise Auguste geboren
Kreis *Lebus* wohnhaft
in *Litkeberg*;

2. die *Arbeiterin Pauline Maximilian*
Auguste Böhmer

der Persönlichkeit nach

ba kannt,
evangelischer Religion, geboren am *einundzwanzig*ten
Januar des Jahres tausend *acht* hundert
vier und achtzig zu *Litkeberg*
Kreis Lebus, wohnhaft in *Litkeberg*

Tochter des *Maximilian Friedrich Böhmer*
wohnhaft in *Litkeberg* und *Anna Elise*
Luise geboren *Gieseler* wohnhaft
in *Litkeberg*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *der Jungfräule Ann Katharina*
Auguste Franke

der Persönlichkeit nach

be kannt,

42 Jahre alt, wohnhaft in *Frankfurt am Main*
Kirchhof;

4. d. *der Katholik Reinhold Robert*

der Persönlichkeit nach

be kannt,

26 Jahre alt, wohnhaft in *Littenberg*

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage, und der Standesbeamte
sprach hierauf aus:

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig ver-
bundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und

im Auftrag

Otto Franke

Pauline Franke geb. Leber

August Franke Reinhold Robert

Der Standesbeamte.

Dörmann

B.

Nr.

4.

Lichtenberg am zwanzi-
gsten Juli tausend neunhundert und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der

Landwirt Paul Friedrich
Herrmann

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelischer Religion, geboren am achtundzwanzigsten

Oktober des Jahres tausend acht hundert

und fünfzig zu Schönflies

Walt Lebus, wohnhaft in Schönflies

Sohn des Landwirts Johann Friedrich

Herrmann und seiner Ehefrau Auguste

geborenen Christoffel Walde wohnhaft

in Schönflies Walt Lebus

2. die

Wespen Wirtin Louise
Wilhelmine Julie Hörmel

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelischer Religion, geboren am zwanzigsten

April des Jahres tausend acht hundert

und achtzig zu Rosenort

, wohnhaft in Rosenort

Tochter des Wessens Wilhelms Hörmel wohnhaft

und zuletzt wohnhaft in Rosenort und

seiner Ehefrau Wilhelmine geborenen Wolf wohnhaft

in Rosenort

Wilhelm
geb. 18.
in
Fam. L.
Frankf.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *nd Ludwig Josef Hermann*

der Persönlichkeit nach

be kannt,
66 Jahre alt, wohnhaft in *Spörflies Straß*
Lebus;

4. d. *nd Koffschonpfer Wilhelm Hehne*

der Persönlichkeit nach

be kannt,
27 Jahre alt, wohnhaft in *Rosengarten*

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage, und der Standesbeamte sprach hierauf aus:

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und *im Auftritte von*

Karl Hermann
Julius Hermann geb. Hermann Hehne
Josef Hermann geb. Hermann Hehne

Der Standesbeamte.

Lohmann

Julius Hermann Hehne geb. Hermann
geb. 18. 12. 1913 in Spörflies Straß Lebus
imber St. 550/1940 in eingetragte Leber in
Familienbuch des Land Spörflies Straß Lebus
Frankfurt 14. 9. 1940

B.

Nr. 5.

Lichtenberg am zwanzigsten
September tausend neunhundert und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Herr des königlichen Landgerichtsraths
Herr Friedrich Wilhelm Erdmann

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren am zwanzigsten
März des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Kassel, wohnhaft in Charlottenburg
Magazinstraße Nr. 12.

Sohn des Herrn Obersten Wilhelm Ludwig
Gieseler gebornen Erdmanns jetzt
verheirateter Herr zu Kassel wohnhaft
in Frankfurt am Main:

2. die Frau Maria Luise Petersen
geb. Lohse

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren am acht
März des Jahres tausend acht hundert
achtzig zu Frankfurt am
Main, wohnhaft in Holzengarten

Tochter des Herrn Major und Herrn Hofrath
Petersen und seiner Frau Luise
geb. Lohse wohnhaft in Frankfurt am Main

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. nur Stoffhaltung nutzlos für den Kampf
Buntschwarz

der Persönlichkeit nach

41 Jahre alt, wohnhaft in *Köslengarten* *an* Kannt,

4. born William Russell Robert
Leidel

der Persönlichkeit nach)

33 Jahre alt, wohnhaft in Frankfurt am Main
Peter Litzingerstr. 84.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage, und der Standesbeamte sprach hierauf aus:

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und *in Auftrag gegeben*
Wilhelm Erdmann.

Leipzig Hermannsplatz 17
Ernst Buchholz Robert Seidel

Der Standesbeamte.

Edison

B.

Nr. 6.

Litfenberg am fünfzigsten
November tausend neunhundert und fünfzig

Frankfurt-Oder, den 2. September 1950
Das Gemischte ist am 1. September
1950 in Frankfurt-Oder angetraut.
(Matrikelamt Frankfurt-Oder,
Nr. 537/1950).

Der Hausbesitzer.
In Vertretung: Oth.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Arbiter Friedrich Wilhelm
Reinhold Böbertag

der Persönlichkeit nach

kannt,
evangelischer Religion, geboren am vierten
Februars des Jahres tausend neuf hundert
zwei und fünfzig zu Litfenberg
, wohnhaft in Litfenberg

Sohn des Arbiter Friedrich Böbertag und
zu Litfenberg und seiner Ehefrau Anna
Emma geborenen Giesecke wohnhaft
in Litfenberg;

2. die Arbiterin Emma Wilhelmine
Wassilew Bräuer

der Persönlichkeit nach

kannt,
evangelischer Religion, geboren am zweiten
Februar des Jahres tausend neuf hundert
zwei und fünfzig zu Litfenberg
, wohnhaft in Litfenberg

Tochter des Arbiter Paul Bräuer und
seiner Ehefrau Wilhelmine
geborenen Pietke wohnhaft
in Litfenberg

Für
den
Bürger
am
1. Ta

am 2. September 1918
am 1. September
4. Oder nachstehend.
Hirt-Oder,
Koblenz.
eng. Ch.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *Carl Gustav Ludwig Seckler*

der Persönlichkeit nach

er kannt,

40 Jahre alt, wohnhaft in *Frankfurt am Main*
Unter Beekowerstraße Nr. 6.

4. d. *Gilbert Meffner Wilhelm*
Fritzsche

der Persönlichkeit nach

er kannt,

37 Jahre alt, wohnhaft in *Hofhaus*
Feldstraße Nr. 30.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage, und der Standesbeamte
sprach hierauf aus:

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig ver-
bundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und

im Aufsein von
Brinck Robert
Summe Lobenberg geboren Lamm
Lamm Seckler Wilhelm Fritzsche

Der Standesbeamte.

Dohrmann

Für den am 23. 5. 1918 in Frankfurt am Main
geborenen Adolf Ulrich Frank geb. 26. 8. 1918
als dem Heute am 2 Frankfurt am Main am 18. 5. 1918
unter Nr. 369/1918 in Frankfurt am Main am 18. 5. 1918
bei der Ehe Verlobung mit der am 18. 5. 1918

B.

Nr

am

tausend neunhundert

ten

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren am

ten

des Jahres tausend

hundert

zu

, wohnhaft in

Sohn de

wohnhaft

in

2. die

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren am

ten

des Jahres tausend

hundert

zu

, wohnhaft in

Tochter de

wohnhaft

in

"Herrn Standesbeamten
für das Jahr 1906. anfallend
6. Eintragungen, wird
hiermit abgeschlossen.
Liedenberg 1^{ten} Januar 1906.
San. Herr St. Standesbeamten
Döhrmann"

A. H. H. H. H.
mitfulkmt
ist
Am.
am 19. 10. 1904.
In
"

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. b

der Persönlichkeit nach

kannt,

Jahre alt, wohnhaft in

;

4. b

der Persönlichkeit nach

kannt,

Jahre alt, wohnhaft in

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und
nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage, und der Standesbeamte
sprach hierauf aus:

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig ver-
bundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Personenstand
BA I,01.06.
Heiratsregister
Rosengarten



Personenstand
BA I,01.06.
Heiratsregister
Rosengarten